

Steirisches Vulkanland

Auswertung der kleinregionalen Bestandserhebung Kleinregion Gnas

4. Dezember 2008
LAbg. Ing. Josef Ober, Obmann
Verein Steirisches Vulkanland

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



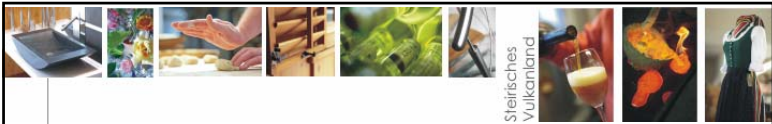
Kleinregion Gnas

- Aug-Radisch,
- Baumgarten,
- Gnas,
- Grabersdorf,
- Kohlberg,
- Krusdorf,
- Maierdorf,
- Perlsdorf,
- Poppendorf,
- Raning,
- Unterauersbach

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



KR mit Erhebung Stand 6/08



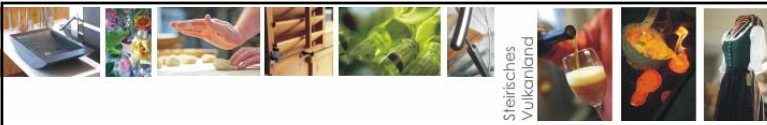
Steirisches Vulkanland

KEK

Chance, die Regionalisierungskräfte in der Kleinregion gemeinsam zu nutzen.

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

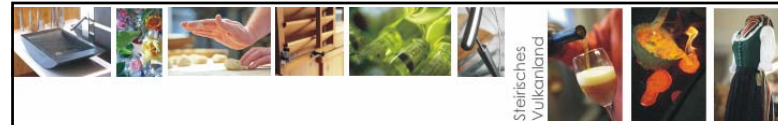




Neu aufkommende Trends ...

- **Energiewende** (durch Verknappung der fossilen Energieträger)
- **Ressourcenwandel** (biogene NAWAROs; durch Verknappung metallischer & fossiler Rohstoffe)
- Wertschöpfung kommt „zurück aufs Land“; regionale Vorkommen werden wichtiger
→ **der Wert der Flächen steigt!**

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Neu aufkommende Trends ...

- steigende **Identität** durch Regionalisierung
- Aufkeimen der globalen (Mit)**Verantwortung** (Klimawandel, Armut)
- **Mündigkeit** und Eigenverantwortung liegt im Trend (selbst vor Ort gestalten)
- holistisches & langfristiges Denken – Sicherung der **Lebensqualität für Generationen**

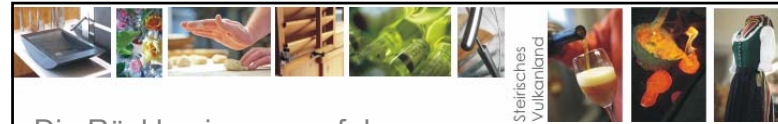
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Wie können wir die **für unseren Raum positiven** Trends nutzen?

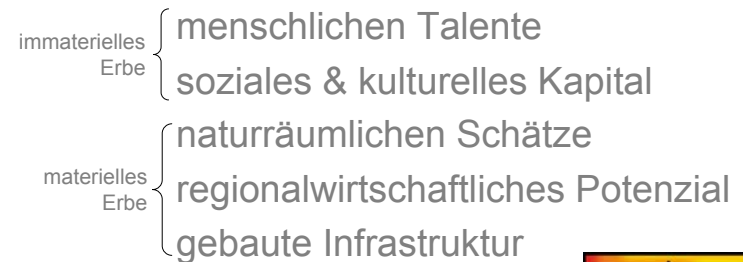
1. Erkennen was da ist = Bestand, Talente
2. auf Wichtiges konzentrieren & langfristig positionieren
3. mit KEK positive Zukunft vermitteln - Sinn & Wertekultur (statt „Investitions-Weihnachtsmann“)
4. die kleinregionale Zukunft mit dem Vulkanland gestalten

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Die Rückbesinnung auf den Raum macht zukunftsfähig.

Die Kleinregion erkennt ihr/e



Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft





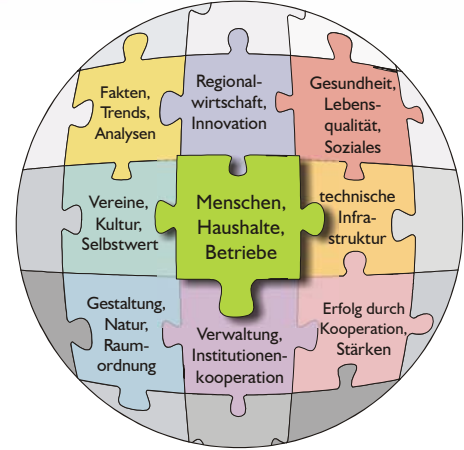
Steirisches Vulkanland

Das Erkennen..

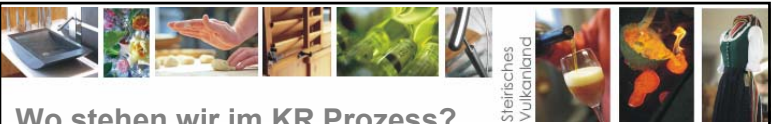
- der menschlichen Talente, des sozialen Kapitals
- der Qualität der (kommunalen) Infrastrukturen,
- der naturräumlichen Ressourcen,
- der regionalwirtschaftlichen Potenziale,
 → schafft Selbstwert und löst Handlungsbereitschaft bei den Menschen aus!



Steirisches Vulkanland

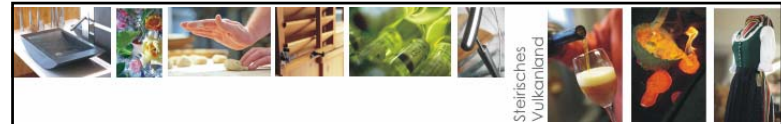
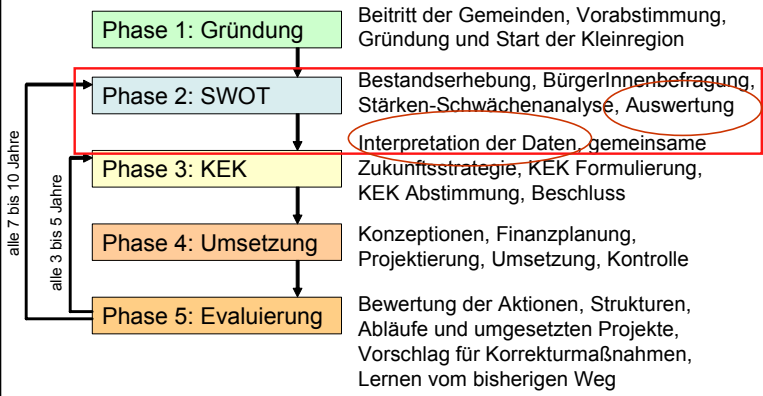


Das Bild der Gemeinde(n) & Kleinregion vertiefen!



Steirisches Vulkanland

Wo stehen wir im KR Prozess?



Steirisches Vulkanland

Die folgenden Schritte

- **1. Bürgerinformation** (ca. 24-seitiges Heft) als Zusammenfassung der Auswertung; Versandt direkt oder mit Gde.-Zeitung an HA und UN mit 15.12.2008
- **Beschluss der KR Satzungen** durch jede Gemeinde; Antrag auf KR Bildung ans Land Stmk. (heuer!)
- Offizielle Gründung der KR (Feber bis April 2009), Konstituierung im Kleinregionsforum (= die „Vollversammlung“ der KR)
- **Finanzierung:** KR Start des Prozesses 70% durch Land/EFRE; 30% Eigenmittel durch Finanzzuweisung an KR abgedeckt = keine Kosten für Gemeinden!





Steirisches Vulkanland

Die folgenden Schritte (AG)

- **Bildung von Arbeitsgruppen (AGs)** zu den fünf KR Themenfeldern (heute!)
- Jede AG sollte durch einen Bürgermeister (in Assistenz seines Amtsleiters) geleitet werden
- Die AG erarbeitet auf Basis der Erhebungen (nur in den gemeinsam gewünschten Feldern!) die Rohfassung des KEK in „fünf Kapiteln“
- Das KEK ist „strategisch formuliert“ (für die Zukunft) – im KEK sind keine Details (wer, wo, €, ..) enthalten
- Bei der End-Formulierung des KEK hilf das Vulkanland (KR Betreuer, HdR)



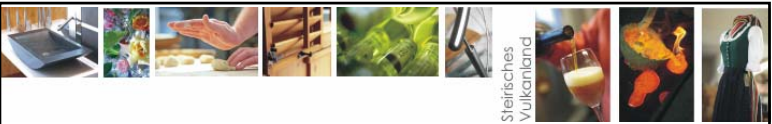
Steirisches Vulkanland

AG und KEK-Bereiche

Nr.	Bereich ↓	Grundlage →	BEH		ISE
			Ha.	Be.	Gde.
1	Natur & Raumordnung		o	+	++
2	Regionalwirtschaft		+	++	o
3	Kultur, Gesundheit & Soziales		++	o	o/+
4	technische Infrastruktur		o	o	++
5	Verwaltung		+	o	++

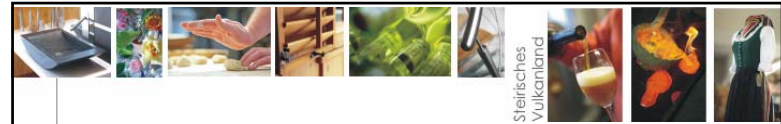
++ ... zentraler Beitrag zum Thema
 + ... wichtiger Erhebungsbeitrag
 o ... geringer Beitrag, Beurteilung, Wahrnehmung

Ha. Haushalte, Personen
 Be. LW Betriebe und Unternehmen
 Gde. Gemeinden



Steirisches Vulkanland

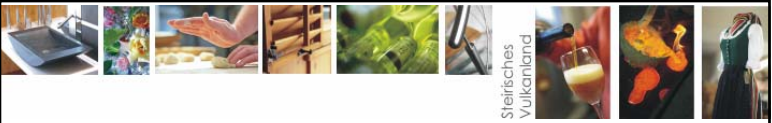
- Arbeitsbeginn der AG ab Jänner 2009 (ev. Einbindung wichtiger thematischer Vertreter aus den Gemeinden)
- Erarbeitung des KEKs in den AGs als Zusammenfassung der gemeinsamen, zukünftigen Strategien
- Abstimmung & Endredaktion des KEK im KR Vorstand (ca. Mai 2009); danach End-Überarbeitung des KEK
- **Beschlussfassung des KEK** durch alle Gemeinderäte der Gemeinden im Kleinregionsforum (ca. Juni 2009)
- **2. Bürgerinformation** über das KEK, Kurzfassung ca. 16-seitiges Heft (optimal VOR den Ferien)
- Umsetzung des KEK von 2009 bis 2015



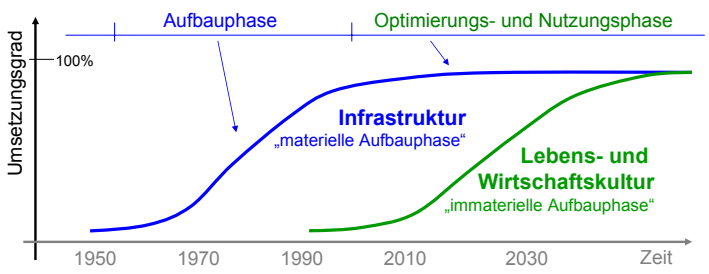
Steirisches Vulkanland

Inwertsetzung & Optimierung des Materiellen und des Immateriellen



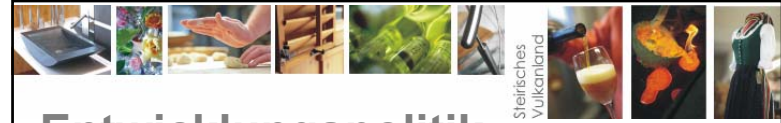


Steirisches Vulkanland



globale Anbindung → regionale Gestaltung

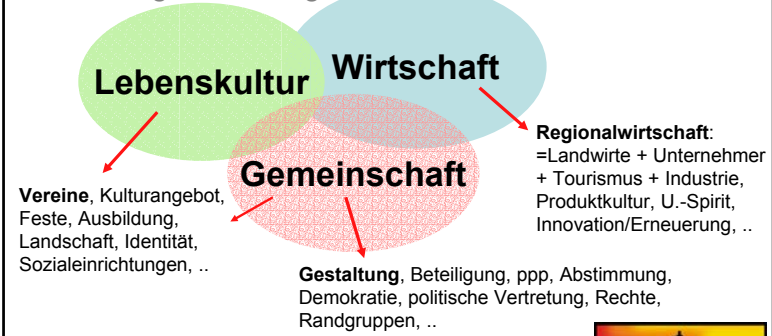
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



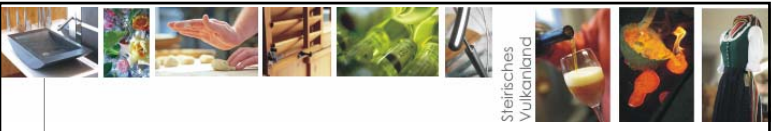
Steirisches Vulkanland

Entwicklungspolitik

nachhaltige Belegung der Infrastrukturen



Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

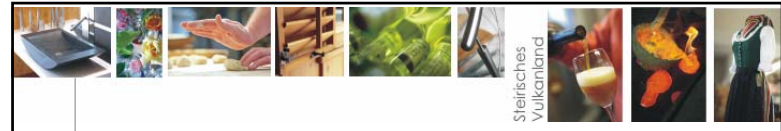


Steirisches Vulkanland

Fokus KEK: Inwertsetzung – „Bestehendes vor Neuem“

- Bestandserhebung, KR Chancen und Ausbau der Stärken mit/durch (in Phase 2 bis 4):
 - Inwertsetzung des Bestehenden (30%)**
 - Innovieren des Bestehenden (55%)**
 - Schaffung neuer Zukünfte bzw. Projekte & Innovationen (15%)

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Steirisches Vulkanland

Auswertung durch Vulkanland

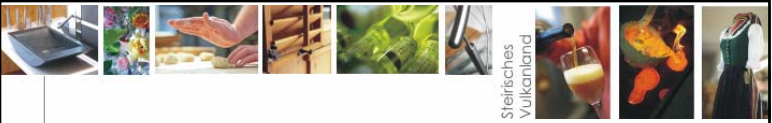
Mag. Sabine Paul-Enzinger
 Dr. Christian Krotscheck
 Haus der Region, Dörf 2, 8330 Feldbach

Tel.: 03152/8575-330, Fax: -335
krotscheck@vulkanland.at

www.vulkanland.at

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

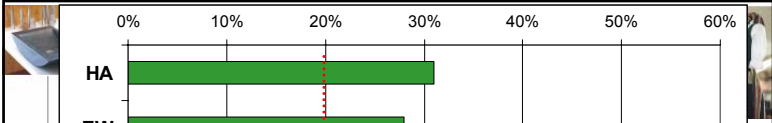




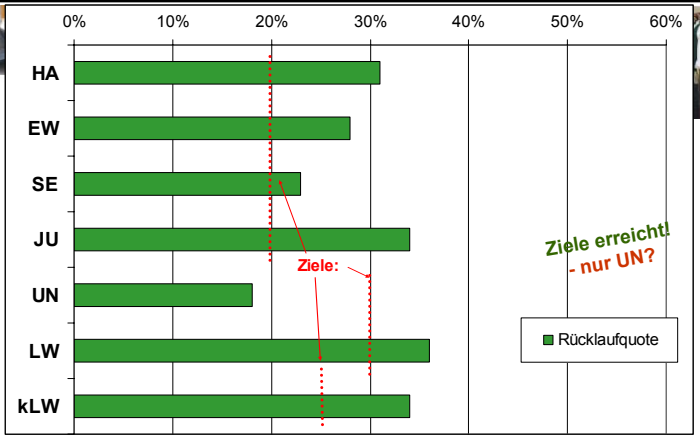
Steirisches Vulkanland

Bestandserhebung 08

- in Summe wurden 348.000 Fragen beantwortet!
- 12% davon von Betrieben & Unternehmen (KR+)
- ca. 65% beantworten „offene“ Fragen
- ca. 10% machen sich aktiv Gedanken zur Gemeinschaft & Zukunft



Steirisches Vulkanland



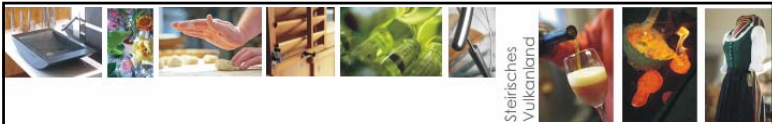
Rücklaufquoten der Bestandserhebung in der Kleinregion: DS = 28,8%



Steirisches Vulkanland

Dank!

- **an alle Personen, die sich so intensiv auf die Erhebung eingelassen haben,**
- an die Bürgermeister der Kleinregion und die aktiven Gemeinderäte,
- an die AmtsleiterInnen und Gemeindebediensteten, sowie
- an die regionale Presse zur Bekanntmachung der Erhebung!

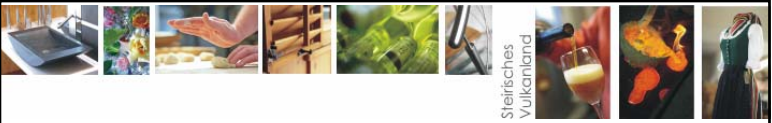


Steirisches Vulkanland

Ziel: KEK erstellen

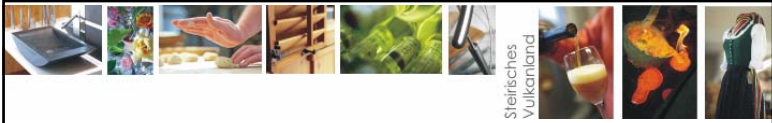
- Bestandserhebung ist wichtige KEK Grundlage
 - Zentrale Aussagen zu: Regionalwirtschaft, Gesellschaft und Gemeindedienste
 - Stärken sollten gestärkt werden
- *auf strategische, in die Zukunft gerichtete Ziele setzen*





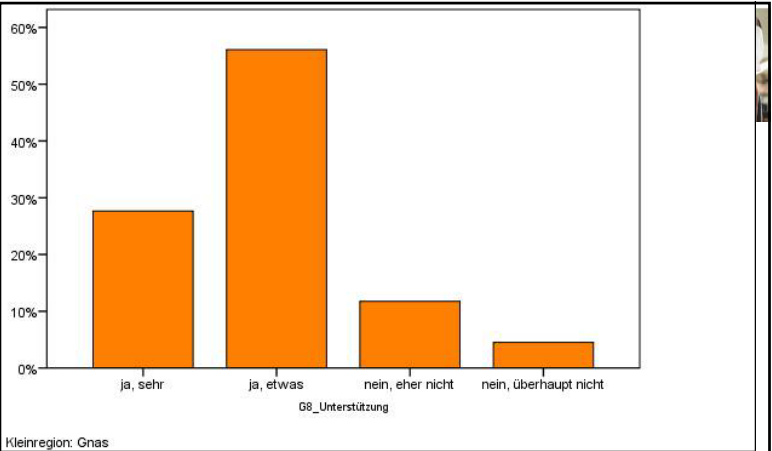
Datensichtung

1. erkennen, was da ist (Bestand)
2. „grün“ was OK bzw. ausreichend vorhanden ist
3. relevante Defizite erkennen und beheben bzw. gemeinsam in KR lösen
4. Stärken & Besonderheiten ausbauen und entwickeln



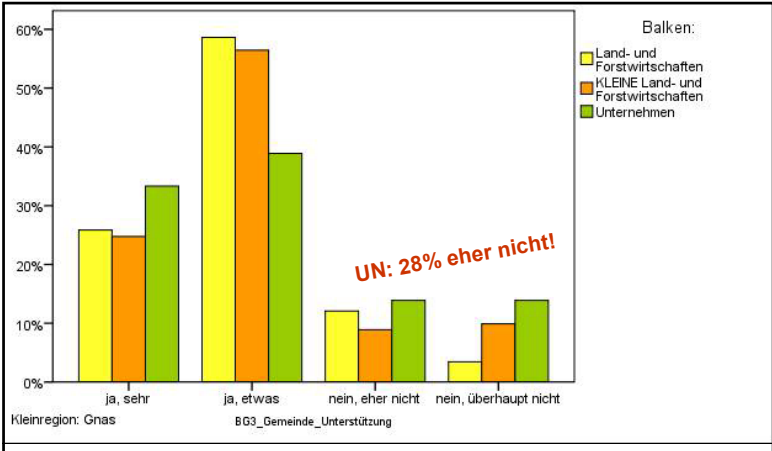
OK, gute Qualität erreicht!

- ✓ hohe Identität und Heimatverbundenheit, Wohlfühlen vor Ort
- ✓ Beziehung Jugend-Eltern, gute Familienstruktur und Vertrauensbasis
- ✓ Ansehen und Arbeit BürgermeisterIn → sehr gut, positiv, „erste“ Ansprechstelle für EW und LW (UN etwas schwächer)



Kleinregion: Gnas

G.8. Fühlen Sie sich von Ihrer Gemeinde unterstützt (EW)?

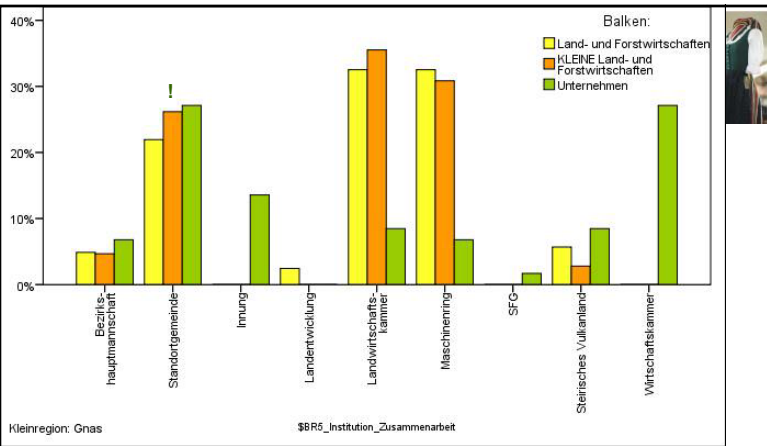


Kleinregion: Gnas

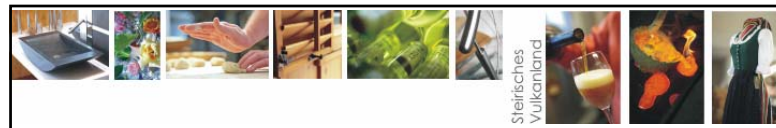
BG3_Gemeinde_Unterstützung

BG.3. Fühlen Sie sich von Ihrer Gemeinde unterstützt?



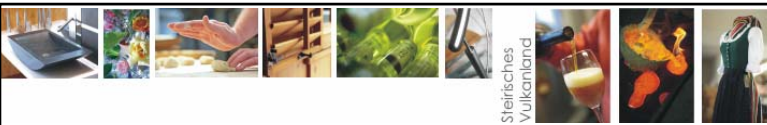


BR.5. Mit welcher der angeführten Institutionen arbeiten Sie regelmäßig und fruchtbar zusammen?



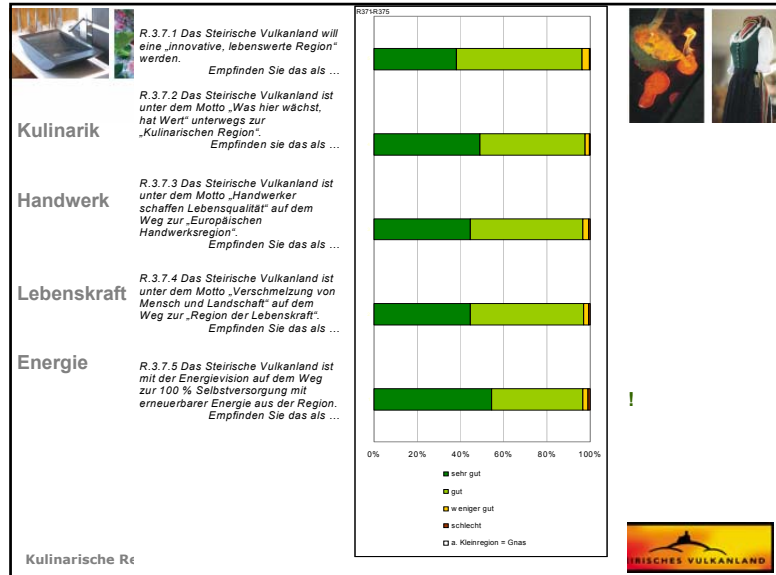
OK, hohe Qualität!

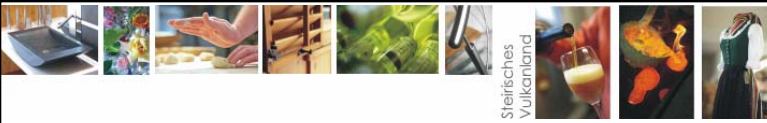
- ✓ positives Denken und Lebenseinstellung
- ✓ Einstufung als: kinderfreundlich, ländlich, bodenständig, gastfreundlich
- ✓ Familie hat höchsten Leitwert, zu Hause, Wurzeln
- ✓ Ruhe und Landleben sind Werte, die man schätzt; Landschaft, Natur, Geborgenheit
- ✓ ausgezeichnete Lebensqualität



OK, gute Qualität erreicht!

- ✓ Ehrenamt & Vereinsleben gut entwickelt (42% der Menschen aktiv tätig)
- ✓ Kulturangebot für 94% befr. bis sehr gut, Veranstaltungen sind gut ausgebaut
- ✓ Themenansehen & Durchdringung hoch (Energie, Kulinarik, Handwerk, Lebenskraft, Nahversorgung)

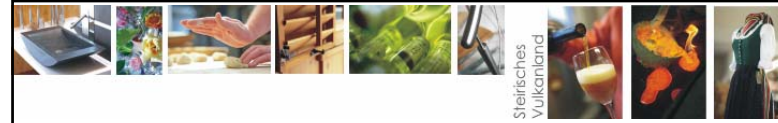




OK, gute Ausgangslage (UN, LW)!

- ✓ gute regionalwirtschaftliche Verflechtung – aber ausbaufähig
- ✓ LW gute Direktvermarktungs-Rate
- ✓ Web Portal, Internet Dienste ausreichend
- ✓ hohe Kooperationsbereitschaft (v.a. in LW!), Qualität vor Menge, Kundenorientierung
- ✓ wenige Klimaanlage(n) (als Stromfresser) angedacht (Achtung nur bei UN: +9% in 3 Jahren)

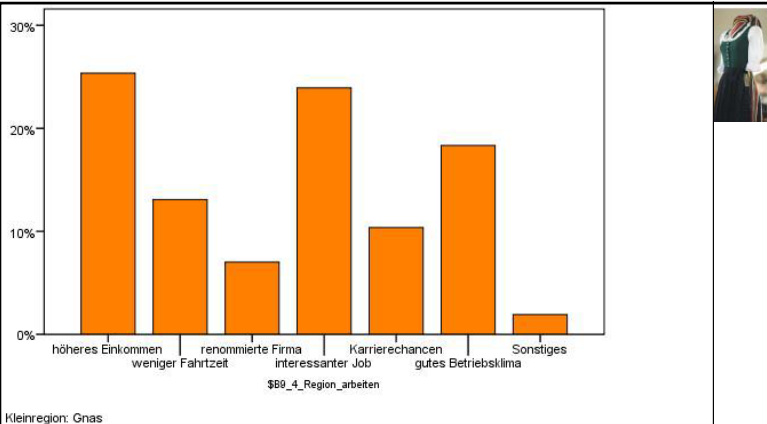
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



OK, gute Ausgangslage!

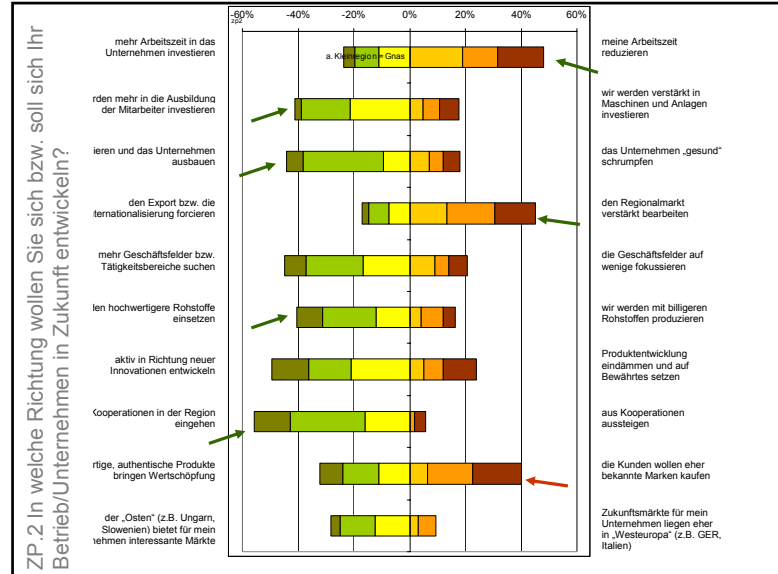
- ✓ Wunsch: Regionalmarkt stärken, mehr Kooperationen eingehen (auch Koop.-Zentren)
- ✓ UN relativ große und traditionelle Betriebe; gute Ausbildung – und hohes Qualifizierungs-Bewusstsein
- ✓ UN rel. hoher Frauenanteil (>35%)
- ✓ der Marktanteil von Touristen & Gästen ist eher unwichtig
- ✓ die Erreichbarkeit für 70% OK

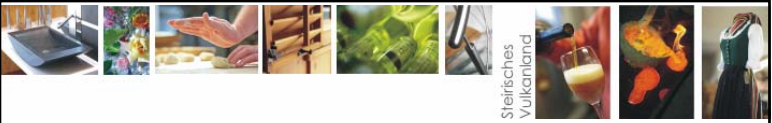
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



B.9.3. Viele Regionsauspendler („nur“ 53%): 75% der Pendler würden wieder gerne in der Region arbeiten. Was müsste dazu vorhanden sein?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

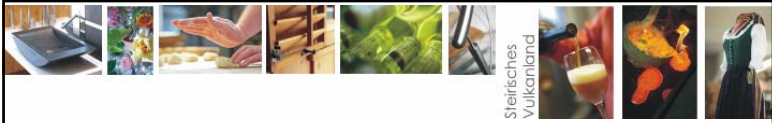




Steirisches Vulkanland

OK, gute Ausgangslage

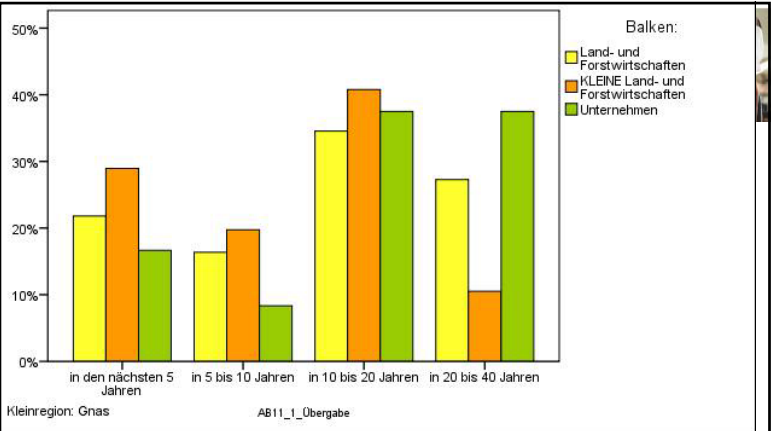
- Firmenexpansionen & Innovation gut
- mehr Ferialjobs in Betrieben als anderswo – über 20% vergeben regelmäßig (KR+)
- Bereitschaft für Energiealternativen gut; aber geringes Bewusstsein für Bioenergie bei UN
- relativ viele Arbeitsplätze in der LW
- Arbeitswunsch Jugend: Technik, Büro/EDV, Landwirt, Gesundheit & Soziales, Design & Graphik, HandwerkerIn



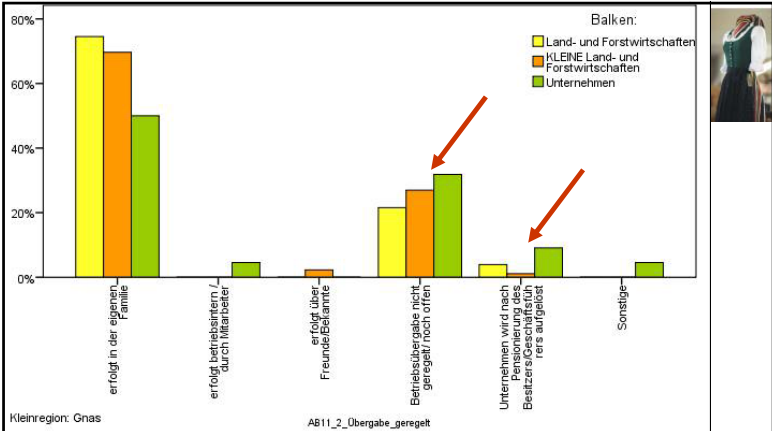
Steirisches Vulkanland

Entwicklungsfelder (UN, LW)

- Ohnmacht gegenüber „System“ (man glaubt, selbst die RW nicht gestalten zu können)
- dem Authentischen und Besonderen wird am Markt noch wenig zugetraut
- nur 72% der EW glauben mit ihren Ausgaben Arbeitsplätze vor Ort schaffen zu können
- Betriebsnachfolge – **38% LW & 24% UN!** in 10 Jahren vor dem Wechsel
- 9% der UN wollen Betrieb still legen
- 32% der UN Nachfolge offen

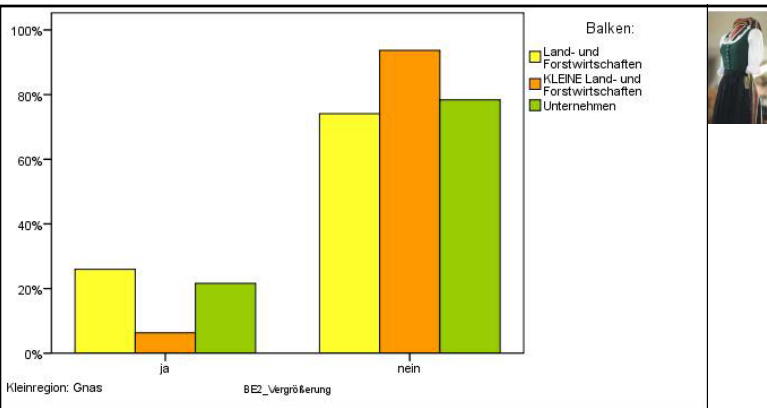


AB.11.1 Wann steht in etwa eine Nachfolge bzw. Betriebsübergabe an?



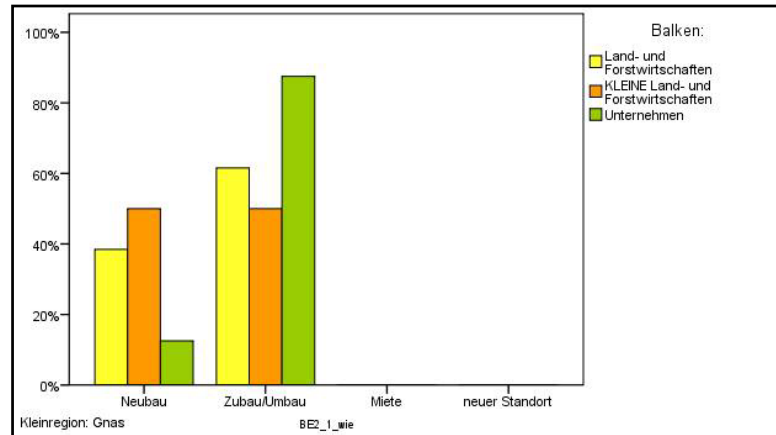
AB.11.2 Wie ist die Betriebsübernahme/-übergabe bzw. die Nachfolge in Ihrem Betrieb geregelt?





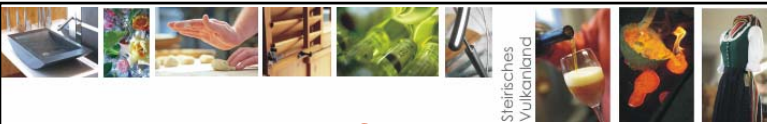
BE.2. Planen Sie in nächster Zeit (ca. 5 Jahre) Ihre Betriebsgebäude zu vergrößern bzw. zu erweitern?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



BE.2.1 Wie wird diese Vergrößerung voraussichtlich verwirklicht?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

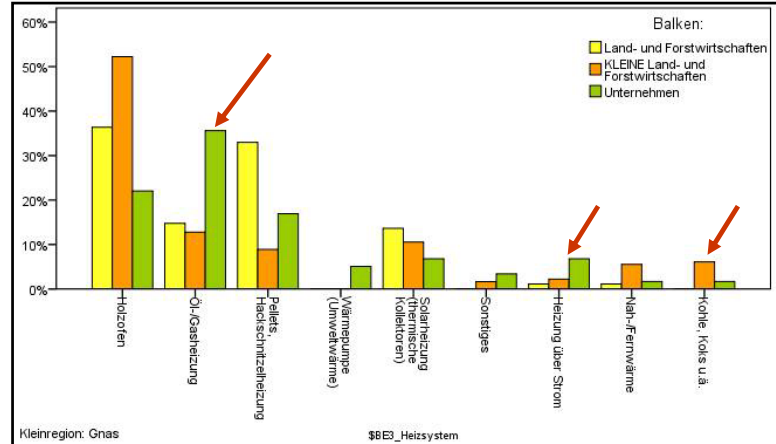


Steirisches Vulkanland

Entwicklungsdefizite

- „Osten“: ist Gefahr und Markt gleichzeitig
- Weiterbildung bei LW sehr gering
- Überarbeitung der Betriebsinhaber/-führer: über 56% arbeiten über 50 Stunden/Woche
- fehlende schriftliche Zukunftsvorstellungen (Ziele, Vision) in den Betrieben (60-80%)
- 49% wollen Arbeitszeit reduzieren → mehr Lebensqualität für die Selbstständigen

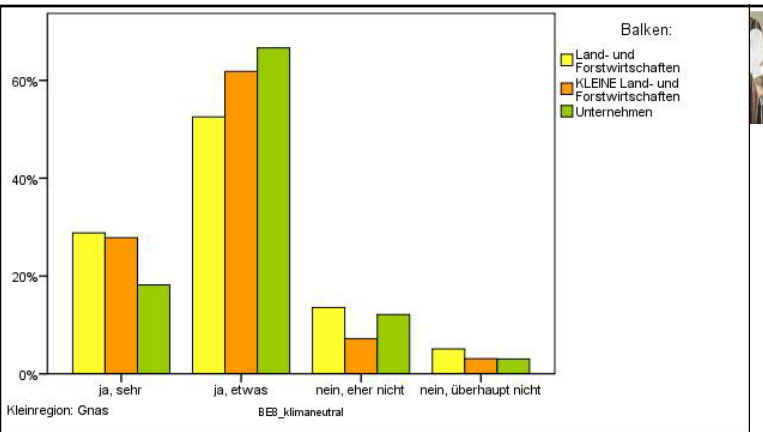
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



BE.3. Welche Heizsysteme haben Sie in Gebrauch (UN, LW)?

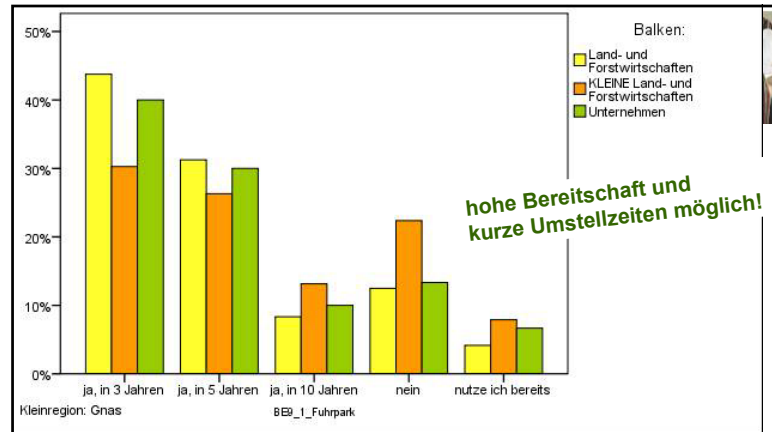
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft





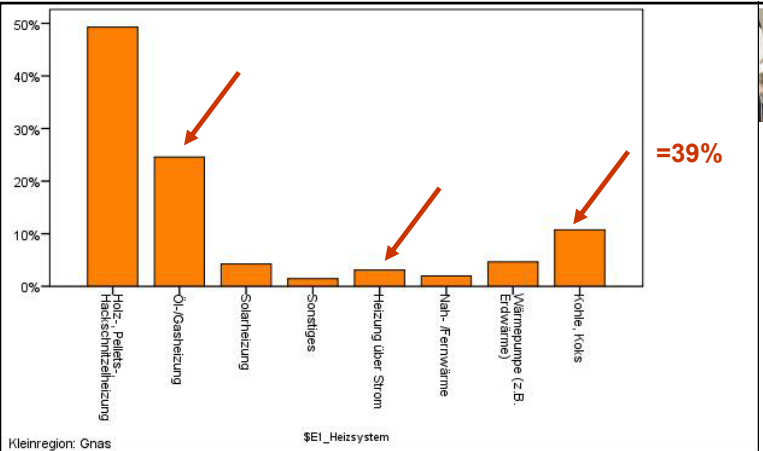
BE.8. Achten Sie darauf, dass Ihre eingesetzten Treib- und Brennstoffe klimaneutral bzw. umweltfreundlich sind?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



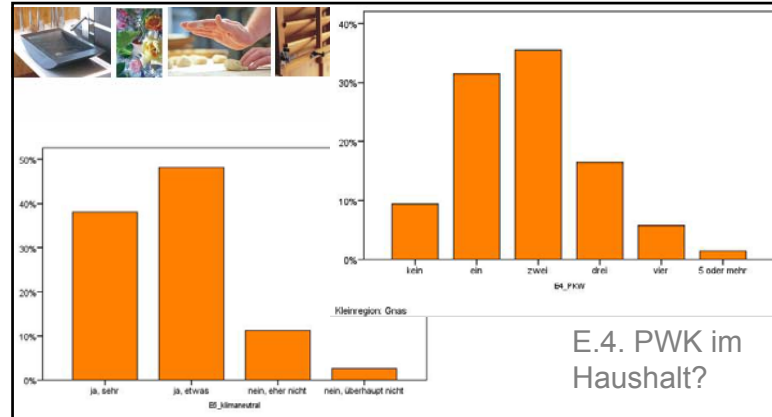
BE.9.1 Wenn das Angebot vorhanden und preislich attraktiv wäre, würden Sie Ihren Fuhrpark vollständig auf erneuerbare Energie (umweltfreundlich) umstellen?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



E.1. Welche Heizsysteme haben Sie in Gebrauch (EW)?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

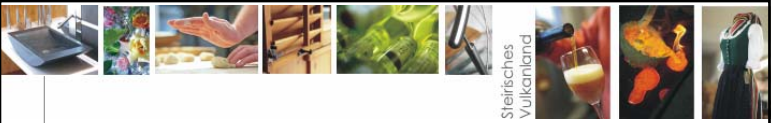


E.4. PKW im Haushalt?

E.5. Achten Sie darauf, dass Ihre eingesetzten Treib- und Brennstoffe klimaneutral bzw. umweltfreundlich sind (EW)?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

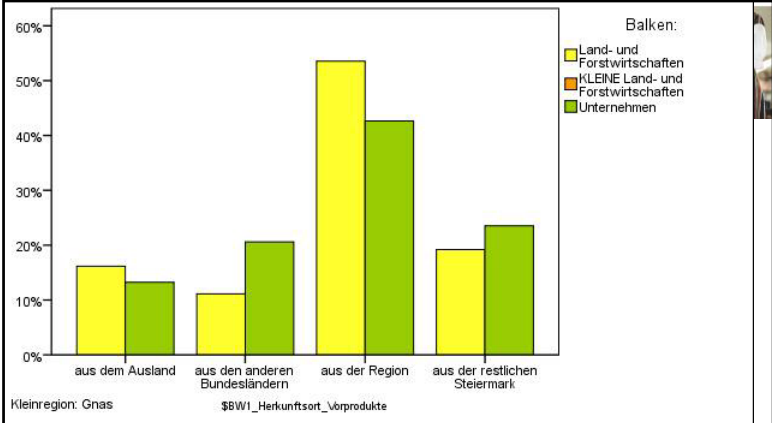




Steirisches Vulkanland

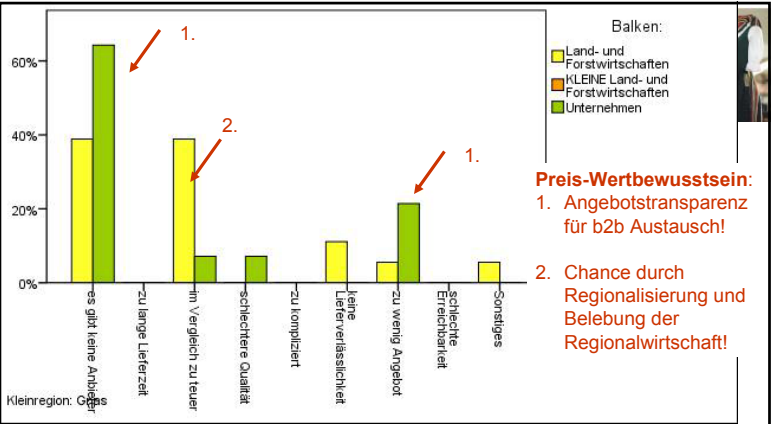
Die kleinregionale Wirtschaft: Analyse zur Regionalwirtschaft

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



BW.1. Woher beziehen Sie Ihre Rohstoffe bzw. Betriebsmittel/ Dienstleistungen für Ihren Betrieb in etwa (Herkunftsort)?

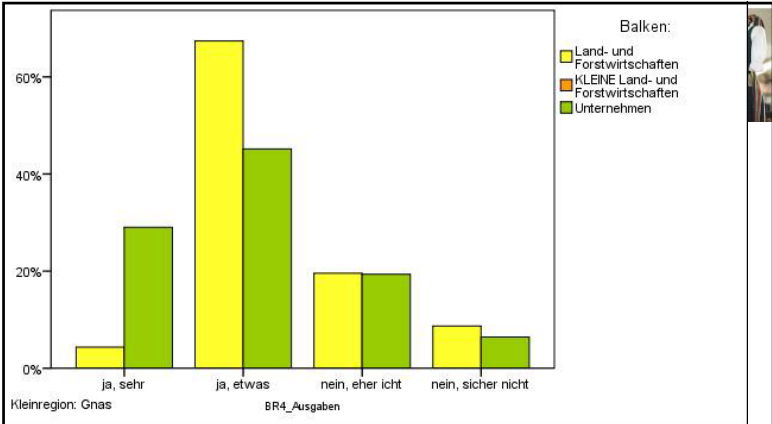
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Preis-Wertbewusstsein:
1. Angebotstransparenz für b2b Austausch!
2. Chance durch Regionalisierung und Belebung der Regionalwirtschaft!

BW.1.1 Falls der Anteil der bezogenen Produkte aus der Region gering (unter 30 %) ist: Was hindert Sie heute daran, Anschaffungen in der Region zu tätigen?

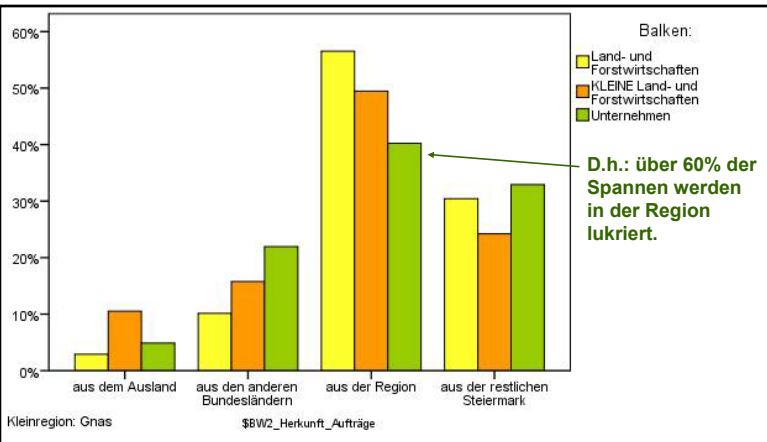
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



BR.4. Haben Sie vor, in Zukunft bei Ihren Ausgaben den Anteil für regionale Produkte und Angebote/Dienstleistungen zu erhöhen?

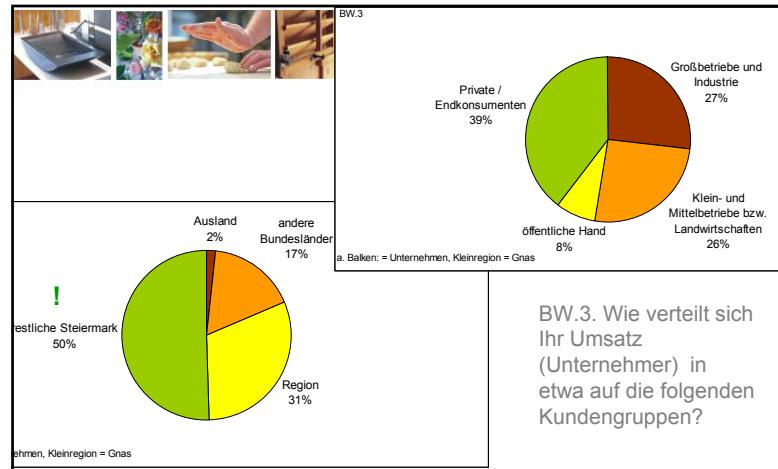
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft





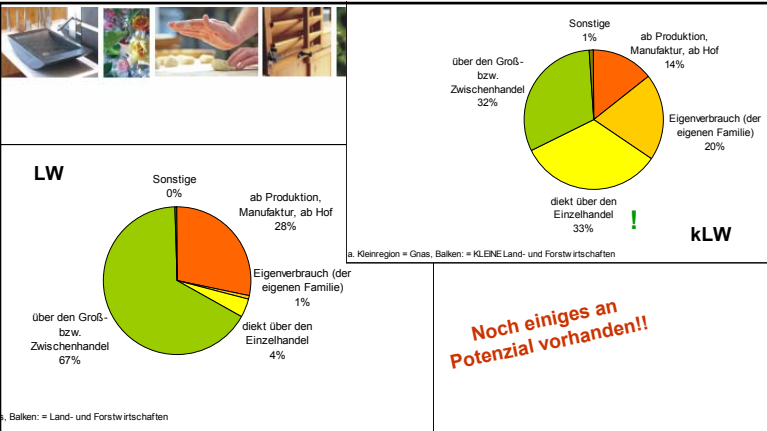
BW.2. Woher erhalten Sie Ihre Aufträge bzw. wohin liefern Sie in etwa an Ihre Kunden?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



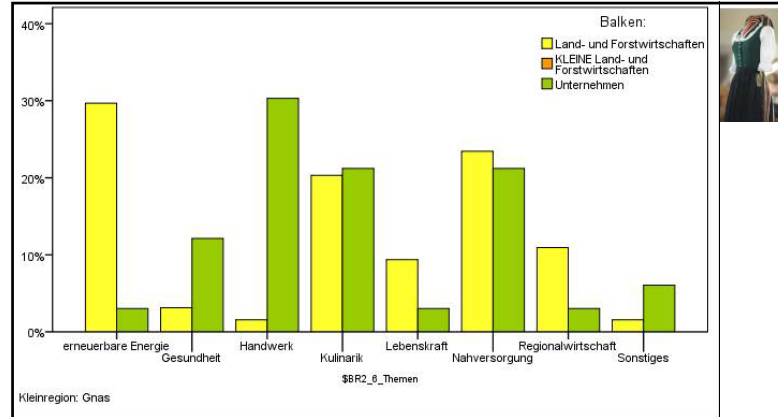
BW.2. Woher erhalten Sie Ihre Aufträge bzw. wohin liefern Sie in etwa an Ihre Kunden (UN)?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



BW.4. Wie verteilt sich Ihr Umsatz (LW, kLW) in etwa auf folgende Vertriebs-/Absatzwege?

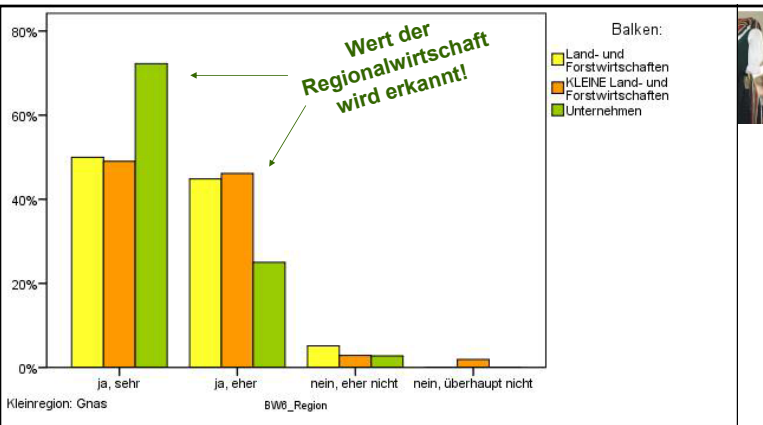
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



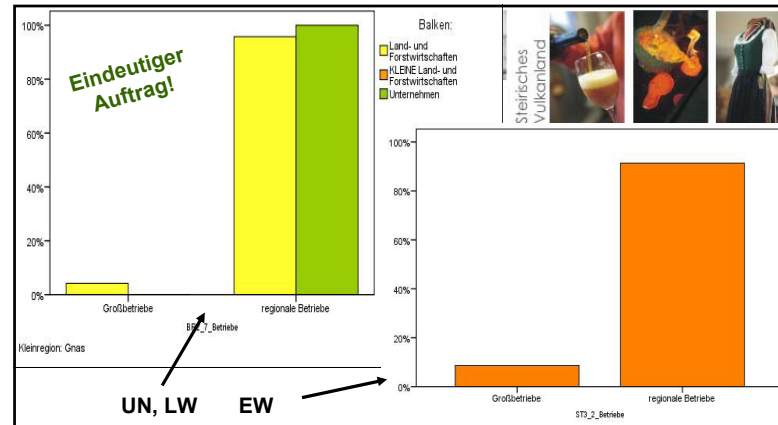
BR.2.6. Welchem der Wirtschaftsthemen im Vulkanland fühlen Sie sich mit Ihrem Betrieb zugehörig, bzw. von welchem Thema fühlen Sie sich am meisten angesprochen?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

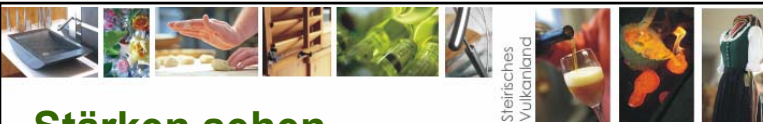




BW.6. Ist es für Sie wichtig, dass das Bewusstsein für die Regionalwirtschaft gestärkt wird, und dass dadurch Menschen aus der Region verstärkt vor Ort einkaufen?



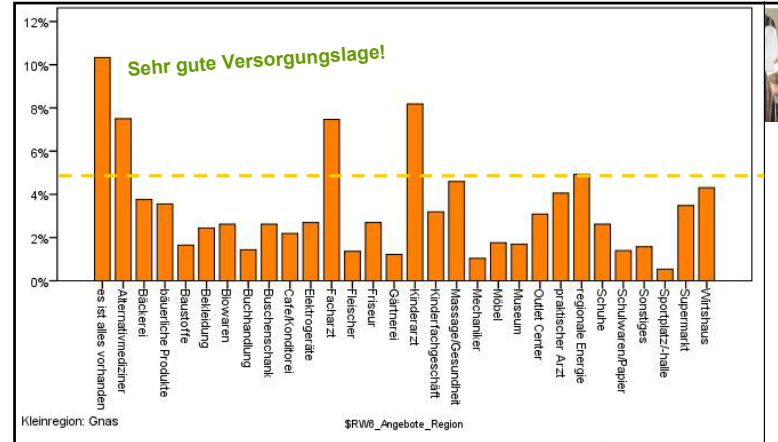
BR.2.7. Soll das Steirisches Vulkanland eher die Ansiedlung von Großbetrieben oder die **eigenständige Entwicklung der regionalen Betriebe** unterstützen?



Steirisches Vulkanland

Stärken sehen

- 40% Potenzial für „Gläserne Manufakturen“ offen
- „Bio“ für 40% UN ein Thema (LW hinkt nach)
- 9% der EW denken über Selbstständigkeit nach
- Region für Geschäfts-/Ausflüge verstärkt nutzbar (+60%)
- regionaler Einkauf & Produkte ist gewünscht – aber noch nicht vollständig „eingeübt“



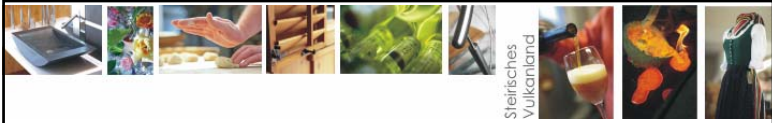
RW.6. Welche regionalen Angebote fehlen Ihnen in Ihrer Gemeinde/Region? (Ärzte/Gesundheit, reg. Energie, ...)





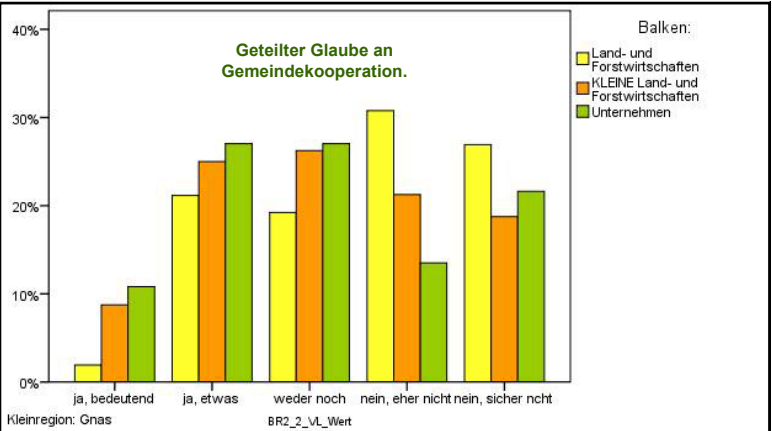
Stärken sehen - LW

- Humus wird als wichtiges Thema erkannt
- 45% sehen integrierte Nutzung (Lebensmittel, Energie, Rohstoffe) als Zukunft
- 10% „experimentieren“ am Acker
- insbesondere kLW wollen EE und nachwachsende Rohstoffe erzeugen
- Vertrauen in Regionalentwicklung „geteilt“ – aber Ziel Erhöhung der Veredelung OK

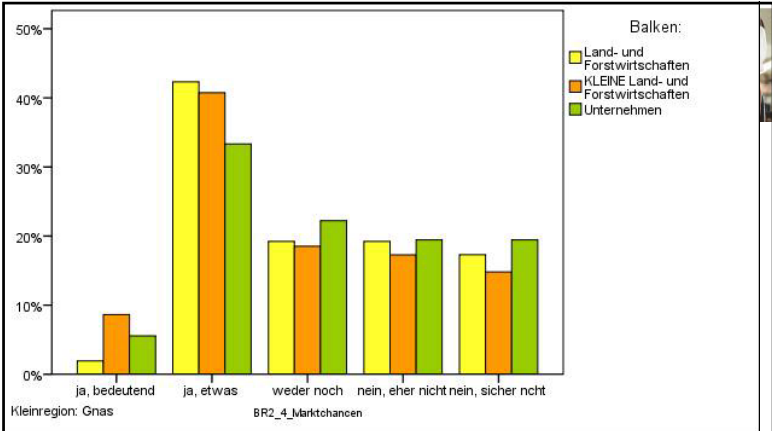


Wichtig für den Standort

1. Vereinbarkeit von Beruf und Familie (74%), intaktes soziales Umfeld, hohe Lebensqualität
 2. unternehmerfreundliche Behörden und Gemeinden, unternehmerfreundliches Klima, positives Milieu
 3. Unterstützung bei Finanzierungsfragen, *effektive* Wirtschaftsförderung
 4. Arbeitskräftepotenzial (54%), Mitarbeitermotivation, -qualifikation & Arbeitsmoral
 5. lebendige Tradition/intaktes Brauchtum (42%)
- ... 18. Straßenverkehrsanbindung (23%)



BR.2.2 Ist in Ihren Augen Ihr Betrieb/Ihr Standort durch das Steirische Vulkanland im Wert gestiegen?

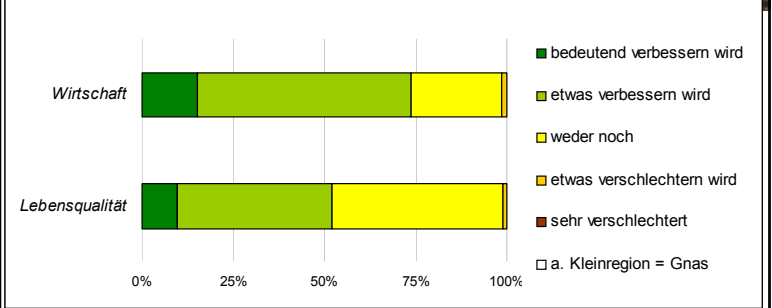


BR.2.4 Glauben Sie, dass sich Ihre Marktchancen durch das Steirische Vulkanland in Zukunft verbessern werden?





R.3.5.2 + R.3.4.2



(EW) R.3.4.2 und R.3.5.2: Glauben Sie, dass sich Ihre Lebensqualität/die wirtschaftliche Situation (allgemein) in der Zukunft durch das Steirische Vulkanland ...



Steirisches Vulkanland

Heißt für KEK ...

- Demographischer Anker: Familienfreundlichkeit, Lebensqualität & Regionalwirtschaft
- Auftrag: Stärkung der Betriebe vor Ort; Verflechtung, Bindung durch Wertschätzung → mit Ermutigung zu neuer Dynamik
- authentische / klare Positionierung als Standort (mit/im Vulkanland) erzielen
- Thema Betriebsnachfolge UN & LW empfohlen zu bearbeiten



Steirisches Vulkanland

Heißt für KEK ...

- Bewusstseinsbildung für:
 - Regionalwirtschaft (inkl. Transparenz),
 - Energie und Ökologie (Angebote ausbauen),
 - Qualifizierung, Ausbildung
- Wirtschaft mit Visionen, Wirtschaft und Gemeinde, Seminare & Ausbildung!
- „Glaube“ verbreiten: wir können gemeinsam viel machen!

z.B. Bildung, Information, kooperative Werbung, Produktionsoptimierung.

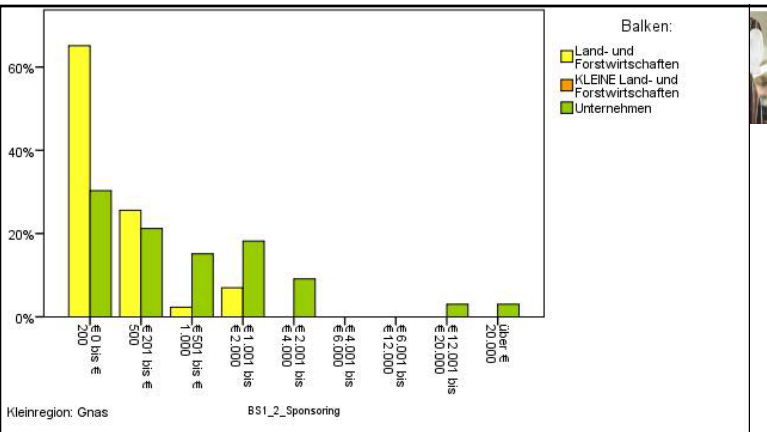


Steirisches Vulkanland

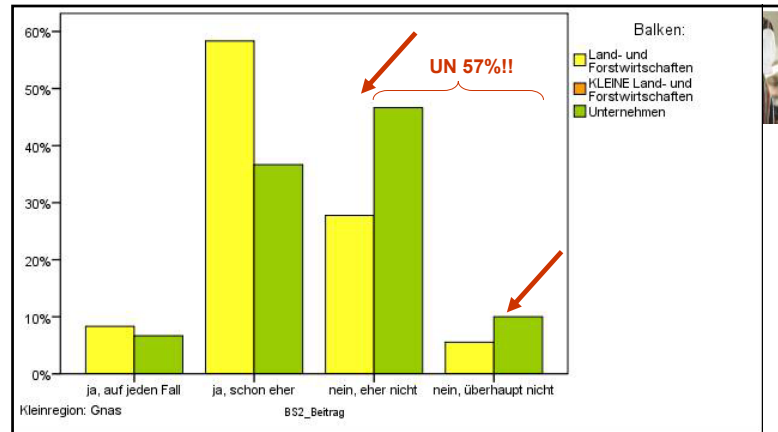
Die kleinregionale Gesellschaft:

Kurzanalyse zur Gemeinschaft

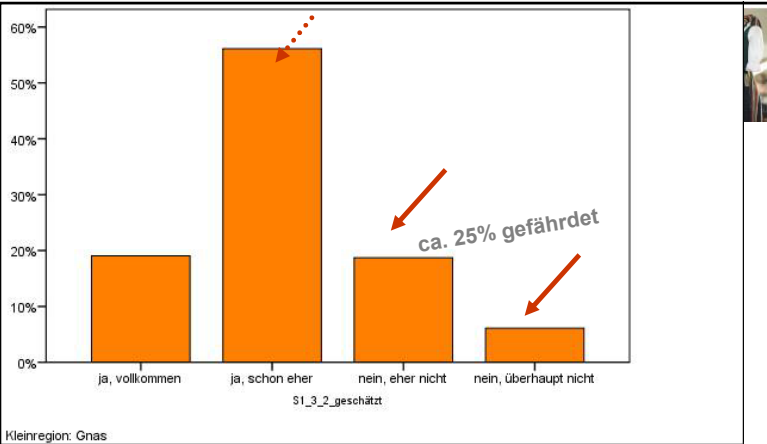
(Detailauswertung nur auf Gemeindeebene vorhanden)



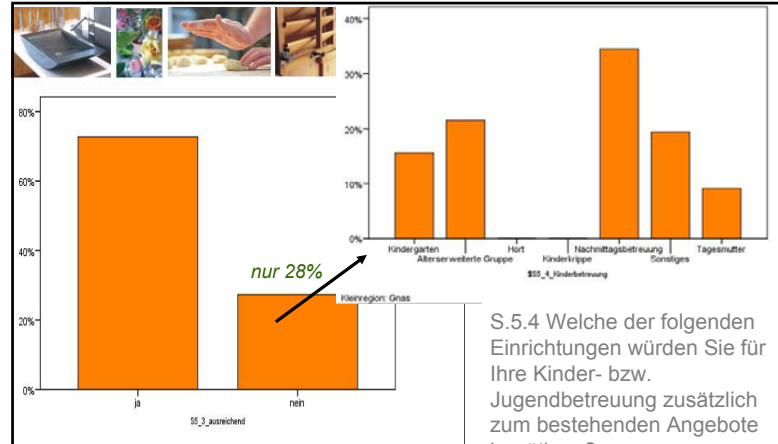
BS.1.2 Wie viel sponsern, spenden bzw. um wie viel inserieren Sie in Summe für regionale Vereine, Aktionen oder Feste (ca. in € pro Jahr)?



BS.2. Finden Sie, dass der Beitrag Ihres Betriebes/Unternehmens für die Gesellschaft genügend gewürdigt wird?

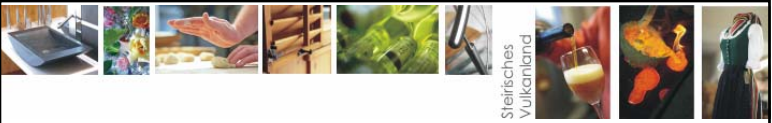


S.1.3.2 Finden Sie, dass Ihre ehrenamtliche Arbeit gebührend geschätzt wird (EW)?



S.5.3 Empfinden Sie, dass das Kinderbetreuungsangebot in der Region ausreichend ist?

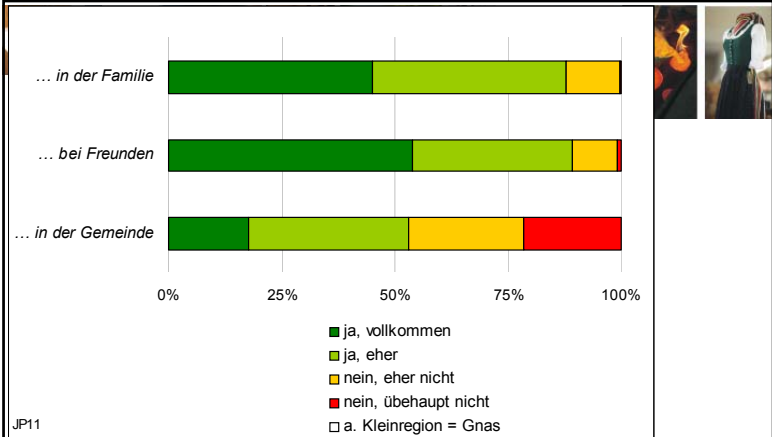
S.5.4 Welche der folgenden Einrichtungen würden Sie für Ihre Kinder- bzw. Jugendbetreuung zusätzlich zum bestehenden Angebote benötigen?



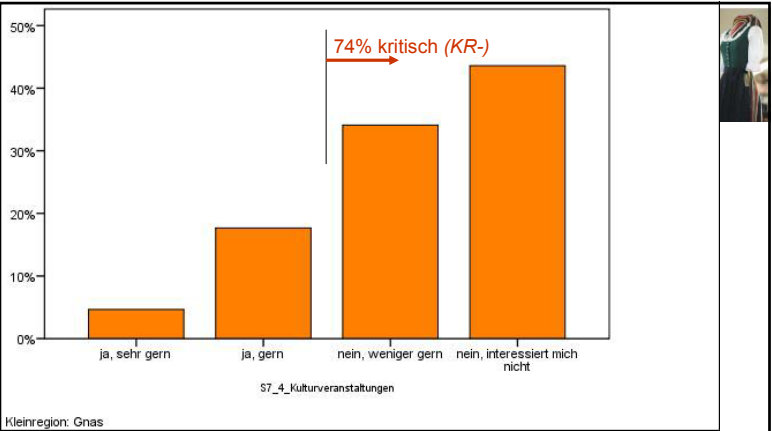
Steirisches Vulkanland

Defizite Jugend & EW

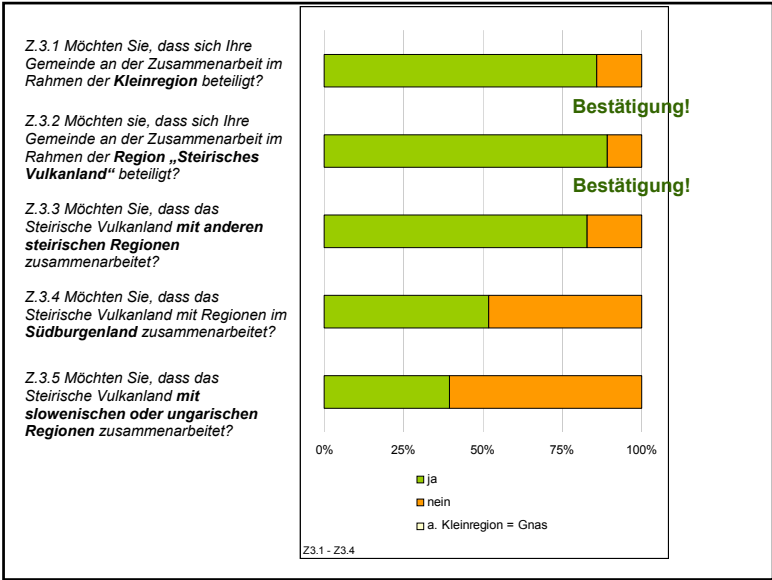
- Schulstress und Angst (Verlust 14%, Noten 12%, Mobbing & Außenseiter)
- Wertschätzung anderer Kulturen ist nieder, „Ausländer-Problematik“ latent vorhanden
- Musik- & Sprachausbildung ev. ankurbeln, ev. Nachmittagsbetreuung für Kinder überlegen
- Verbindung Jugend – Gemeinde tw. mangelhaft

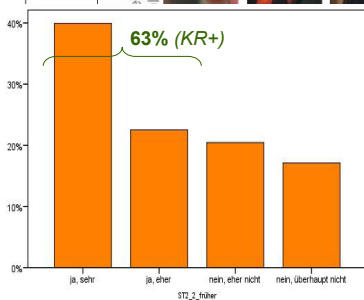
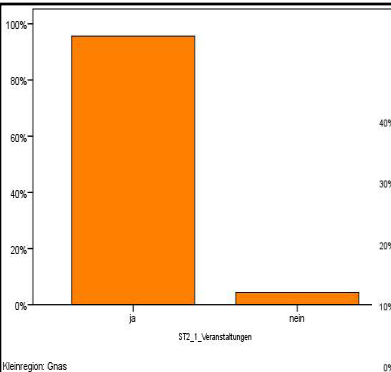


JP.11. (Jugendliche): Fühlst du dich in deinen Anliegen (Probleme, Ideen etc.) ernst genommen?



S.7.4 In unserer Region gibt es Menschen aus anderen Kulturen. Würden Sie eine Kulturveranstaltung von ihnen besuchen?





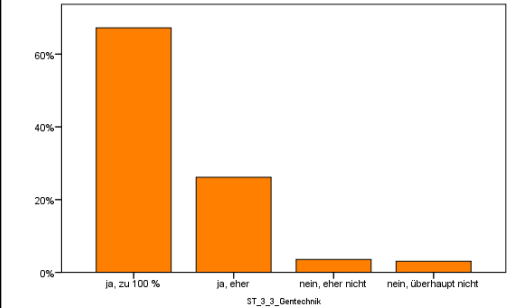
ST.2.1 Ist es für Sie wichtig, dass bei Veranstaltungen/Festen **regionale Produkte** angeboten werden?

ST.2.2 Würden Sie es befürworten, dass Feste in der Region **früher beginnen und dafür um 1 Uhr** Nachts enden?



Heißt für KEK ...

- Jugend & Gemeinde – Jugend „riecht“ Zukunft
- Regionalwirtschaft & Vertrauen: Unternehmer müssen sich wohl mit Gemeinde fühlen
- Verwurzelung & Identitätsstärkung = Selbstständige, Ehrenamt & Vereinsleben weiterhin hochhalten
- gute Gemeinde-Kommunikation (38% fühlen sich ausreichend informiert) fortsetzen
- Gentechnikfreiheit – erwünscht



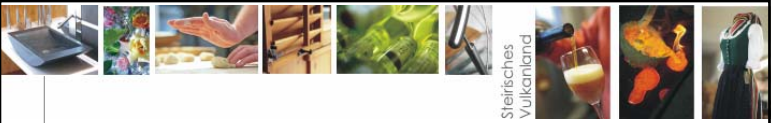
ST.3.3 Soll das Steirische Vulkanland eine gentechnikfreie Region werden?



Heißt für KEK Diskurs ...

- Bewusstseinsbildung EW:
 - Regionalkonsum und Angebote (wo kaufen?),
 - Bio-Energie in HA und UN, Verkehr und Ökologie,
 - Themen: „andere Kulturen“; Jugendkultur
- **Sicherheit zeigen: wir können gemeinsam in der KR viel ändern!**





Steirisches Vulkanland

Gemeinde- und Landesstraßen Kleinregion Gnas

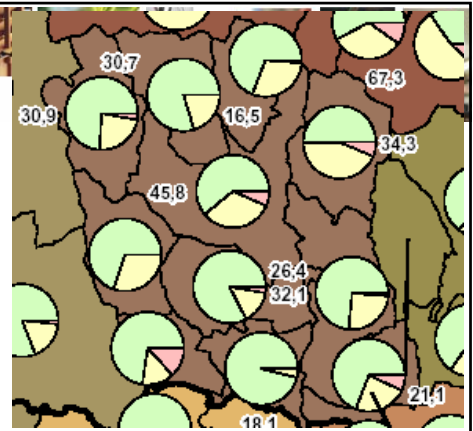
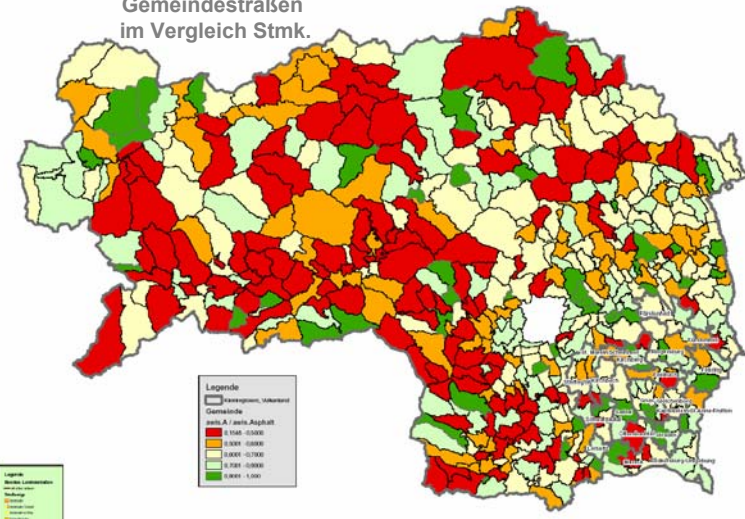
Margreth Huber
Landentwicklung Steiermark,
BBL Feldbach
margreth.huber@stmk.gv.at; Tel. 0676-866 43 759



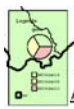
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Gemeindestraßen im Vergleich Stmk.



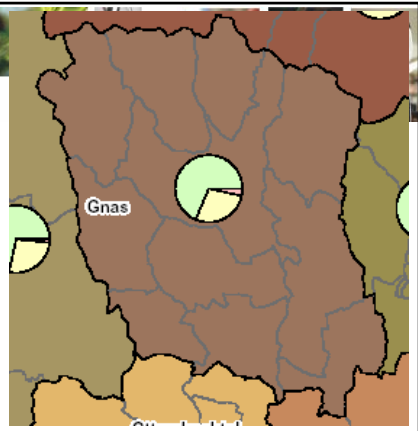
Gemeindestraßen
pro Gemeinde



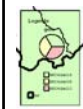
Zustandsbild je Gemeinde in
A B C und gesamt km Asphalt (Zahl)



Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Gemeindestraßen
der Kleinregion



Zustandsbild je Gemeinde in
A B C und gesamt km Asphalt (Zahl)



Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft